

Frutigländer
3714 Frutigen
033/ 672 11 33
www.frutiglaender.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 3'979
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Themen-Nr.: 048.002
Abo-Nr.: 1077450
Seite: 9
Fläche: 16'601 mm²

«Der Applaus übertönte den Fahrtwind»



Chrigel Maurer kurz nach der Landung in Interlaken. Er zeigte seine Kunststücke vor 30 000 Besuchern.

BILD MICHAEL SCHINNERLING

GLEITSCHIRM Chrigel Maurer zeigte am 1. Januar beim Open Air «Touch the Mountains» in Interlaken zum zweiten Mal eine Acro-Show. Eigentlich sollte Chrigel Maurer aus einem Helikopter abspringen, um dann seine Figuren zu zeigen. Das kam nicht zustande. Darum hiess es nun, zu Fuss auf den Harder, den Hausberg von Interlaken, zu wandern. Während den 64 Minuten Aufstieg konnte der Flieger von unten den Auftritt des Sängers Dodo hören. Dann gab das OK-Team des Open Airs die Starterlaubnis. Kaum war Maurer in Sichtweite, applaudierten ihm die 30 000 Besucher zu. In seiner neunminütigen Show zeigte er Figuren wie den «Helikopter» und sein berühmtes «Infinity Tumbling». «Von oben sah ich, dass es viele Leute hatte. Und dann der Applaus – der übertönte den Fahrtwind. Zum Schluss hatten wir auch noch Wetterglück – der Nebel war nah», so Maurer. Nachdem er seinen Schirm versorgt hatte, erfreute sich der Adelbodner noch an den Konzerten von Baschi, Hanery Amman und Polo Hofer.

MICHAEL SCHINNERLING